

06. Feb. 2025



Interessensbekundung „Ehrenamtliche Bürgerprojekte“

Bitte beachten Sie, dass nur vollständig ausgefüllte und fristgerecht eingereichte Interessensbekundungen in die Auswahl einbezogen werden können!

Antragsteller	
Gruppe (Name oder Kurzbeschreibung des Vereins, Organisation, o.ä.)	Verkehrs- und Verschönerungsverein Bad Salzig e.V. Museumsteam Heimatmuseum „Gute Stube“
Name Ansprechpartner*in	Thorsten Wuth
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	Auf dem Öhlig 12 56154 Boppard-Bad Salzig
E-Mail	thorsten.wuth@gmail.com
Telefon	0171/7270811

Allgemeine Angaben	
Titel des Bürgerprojektes	Heimatmuseum „Gute Stube“ Bad Salzig, Digitalisierung von historischen Bad Salziger Bildern und Fotos zur Neugestaltung der Ausstellung, Anschaffung eines Laptops, Drucker, Software und Fotopapier
Durchführungszeitraum (abzuschließen bis 15.09.2025)	von April 2025 bis August 2025
Mit dem Bürgerprojekt wurde noch nicht begonnen:	<input checked="" type="checkbox"/> Ja



Beschreibung des Bürgerprojektes

Wer sind Sie? Und was möchten Sie mit der Förderung umsetzen?

*Gehen Sie in Ihrer Beschreibung möglichst gezielt auf den gemeinnützigen Charakter Ihres Vorhabens ein. Betonen Sie auch den Beitrag des Projektes für die Ortsgemeinde bzw. die Region und – falls zutreffend – inwiefern das Projekt auf den **thematischen Schwerpunkt** „Kinder und Jugendliche“ eingeht. Fotos oder Pläne helfen den Entscheidungsträgern bei der Projektauswahl. (Gerne auch als Anlage)*

Im Jahr 2008 wurde auf Initiative des ehemaligen und leider schon verstorbenen Bad Salziger Ortsvorstehers Manfred Kamp im Vereins- und Kulturzentrum „Alter Bahnhof“ in Bad Salzig im Dachgeschoss ein kleines Heimatmuseum mit dem Namen „Gute Stube“ eingerichtet. Viele Fotos und Exponate von Bad Salzig aus früheren Zeiten sind dort in den vergangenen Jahren gesammelt und ausgestellt worden. Hierzu zählen zum Beispiel die Geschichte des Bades, aufgezeichnet von Dr. Eva Hoffmann, der Tochter des Gründers des Bades, Hauptmann Theodor Hoffmann, der Pokal aus dem der Oberlehrer Göbel im Jahr 1902 den ersten Schluck Heilwasser des „Salzborn“ dem Hauptmann Theodor Hoffmann reichte, ein altes Gemeinde-Abgabebuch aus dem Jahr 1692, sowie der Ziegel der römischen Siedlungsstelle, der 1971 im Baugebiet „Blütenhain“ gefunden wurde.

Vor einigen Jahren hat der Verkehrs- und Verschönerungsverein (VVV) Bad Salzig e.V. die Pflege und Unterhaltung der „Guten Stube“ übernommen. Mit einigen engagierten und interessierten Vereinsmitgliedern kümmert sich nunmehr ein kleines Team uneigennützig und ehrenamtlich darum, dieses kleine Heimatmuseum weiterhin attraktiv zu halten und gestalten, damit viele Besucher eine Reise in die Vergangenheit und Geschichte von Bad Salzig in der „Guten Stube“ erleben können und nicht nur Bad Salziger Bürgerinnen und Bürger, sondern auch Touristen, Besucher und Gäste des einzigen Mineralheilbades im Welterbegebiet zu einem Besuch eingeladen werden.

Aktuell ist eine grundlegende Neugestaltung der bereits in die Jahre gekommenen Ausstellung geplant. So soll der Bestand historischer Fotos digitalisiert, archiviert und gesammelt werden, um den historischen Bilderbestand für die Zukunft zu sichern, da bereits viele alte Fotos im Laufe der Zeit erhebliche Qualitätseinbußen aufweisen und die Fotoinhalte teilweise kaum noch erkennbar sind. Gerade im Hinblick auf das Weitergeben von Wissen und Information, wie beispielsweise das Leben in früherer Zeit mit den damals typischen Gegenständen, Berufen und Traditionen, und um diese der jungen Generation näher zu bringen, möchten wir mit der Digitalisierung hier einen angemessenen Beitrag leisten. Auch die Entwicklung eines Internetauftrittes in der im Aufbau befindlichen Homepage unseres Ortes ist ein Baustein um die historischen Bilder, Fotos und Dokumente der Bevölkerung sichtbar zu machen. In einem weiteren Schritt sollen die archivierten Fotos thematisch sortiert und zu Ausstellungszwecken neu ausgedruckt werden. Um die Attraktivität der „Guten Stube“ dauerhaft zu gewährleisten, ist auch geplant, in regelmäßigen Abständen Fotoausstellungen zu verschiedenen Themenschwerpunkten (bspw. Bad Salziger Schifffahrtsgeschichte, Erbohrung der Bad Salziger Quellen, Weinbau in Bad Salzig, etc.) durchzuführen.

Derzeit verfügt die „Gute Stube“ leider über keinerlei Möglichkeiten, Fotos einzuscannen und zu archivieren und auszudrucken. Um diese notwendigen Arbeiten zukünftig in der „Guten Stube“ vornehmen zu können, beabsichtigt das Museumsteam die Anschaffung eines Laptops mit entsprechender Software und entsprechendem Drucker zum Scannen und Drucken sowie von Fotopapier für das Heimatmuseum. Ein entsprechendes Angebot (MECO-Systemhauses Bad Salzig) über einen Gesamtbetrag in Höhe von 1.902,81 Euro für die Anschaffung des notwendigen Equipments liegt vor und ist zu Ihrer Information als Anlage beigefügt.

Wir bitten um wohlwollende Prüfung unserer Interessensbekundung und wären für eine höchstmögliche Förderung unseres ehrenamtlichen Bürgerprojektes sehr dankbar.



Kosten

Aufstellung der Sachkosten

Kostenposition	voraussichtliche Kosten (€)
<i>Anschaffung Laptop, Drucker, Software und Fotopapier</i>	1.902,81
Gesamtausgaben	<u>1.902,81</u>

Erklärung des Antragstellers

Der/die Antragsteller*in erklärt,

- dass mit dem Bürgerprojekt vor Abschluss der Zielvereinbarung mit der LAG Welterbe Oberes Mittelrheintal **nicht begonnen wird**.
- dass keine finanzielle Unterstützung des Bürgerprojektes durch andere Fördermittel erfolgt.
- alle Angaben vollständig und wahrheitsgemäß gemacht zu haben.
- dass ihm/ihr bewusst ist, dass kein Anspruch auf Gewährung einer Zuwendung besteht.
- dass ihm/ihr bewusst ist, dass keine gebrauchten Gegenstände förderfähig sind.

Ort, Datum

Boppard-Bad Salzig, 07.02.2025

Name (rechtsverbindliche Unterschrift)

Thorsten Wuth

Funktion beim Träger des Vorhabens

Leiter Museums-Team VVV Bad Salzig e.V.



Kofinanziert von der
Europäischen Union

**Die Geschäftsstelle der LAG berät Sie sehr gerne bei Ihren Projektideen und nimmt Ihre Interessens-
bekundungen entgegen.**

LAG Welterbe Oberes Mittelrheintal

c/o Zweckverband Welterbe Oberes Mittelrheintal

Dolkstraße 19

56346 St. Goarshausen

Ansprechpartner: Nina Holzhausen & Maximilian Siech

Tel. NH: 06771 / 40399 37

MS: 06771 / 40 399 32 oder 0170 / 766 48 69

Mail: n.holzhausen@zv-welterbe.de

m.siech@zv-welterbe.de